

Dresdener Nachrichten

Gegründet 1856

Dresdener Nachrichten Dresden.
Verleger-Commisnumer 25 241.
Kur für Nachgelieferter: 20011.

Bezugs-Gebühr 9, 16, bis 31. Dezember 1924 bei 10gl. zweimonatiger Zustellung frei Haus 1,50 Goldmark.
Einzelnummer 10 Goldpfennig.
Anzeigen-Preise: Die Anzeigen werden nach Goldmark berechnet; die einmalige 30 mm breite Seite 30 Pfg., für auswärts 35 Pfg. Familienanzeigen und Stellenangebote ohne Rabatt 10 Pfg., außerhalb 30 Pfg. Die 50 mm breite Zeile kostet 150 Pfg., außerhalb 200 Pfg. Überlieferte 10 Pfg. Klausur. Überträge gegen Voranbezahlung.

Schriftleitung und Hauptgeschäftsstelle:
Wartenburgstr. 38/40.
Druck u. Verlag von Elph A Reichardt in Dresden.
Postfach-Nr. 1068 Dresden.

Nachdruck nur mit deutlicher Quellenangabe („Dresdener Nachr.“) zulässig. - Unsereronten Schriftstücke werden nicht aufbewahrt.

PIANOS
Weltmarke.

Wolfframm

FLÜGEL
Weltmarke.

Verkauf nur VIKTORIAHAUS, Ringstraße Nr. 18.

Dr. Marx zur Kölner Sanktionspolitik.

Die Deutsche Volkspartei dementiert Kompromiß-Gerüchte über ein „Kabinett der Mitte“. Der Kontrollbericht vor den Botschaftern. - Günstige Ausnahme der deutschen Note in Genf. - Revision im Rohardt-Prozess?

Das Ergebnis der Londoner Konferenz in Frage gestellt.

Berlin, 23. Dez. Einem Vertreter seiner Parteipresse gegenüber sprach sich der bisherige Reichskanzler Marx zur Frage der

Räumung der Kölner Zone

aus. Der augenblickliche Stand dieser Angelegenheit erfüllte ihn mit ernüchterter Sorge. Denn die alliierten Regierungen schienen bereits entschlossen zu sein, den im Verfallenen Vertrag festgesetzten Räumungstermin des 10. Januar nicht innezuhalten und als Grund dafür die Frage der deutschen Entwaffnung zu benutzen. Die äußere Form des alliierten Vorgehens und seiner Begründung ändere an der augenblicklichen Sachlage nichts, „und diese Sachlage muß ich,“ betonte Dr. Marx, „nach allen vorliegenden Nachrichten zu meinem Bedauern dahin kennzeichnen,

daß die Alliierten schon jetzt, also schon vor Fertigstellung des Berichts der Kontrollkommission, willens sind, die Kölner Zone am 10. Januar nicht zu räumen. Wenn es wirklich bei dieser Absicht verbleibt, so fürchte ich sehr, daß das Problem haben könnte, die mir nicht nur vom deutschen Standpunkte, sondern auch vom Standpunkte der europäischen Gesamtpolitik äußerst beklagenswert erscheinen.

In der verheißungsvollen Entwicklung, die sich an die Londoner Konferenz anknüpft, soll nun wieder ein Rückschlag eintreten.

Erfolgt die Räumung nicht, so drohen alle Erfolge jener Politik hinfällig zu werden.

In Deutschland würde das Vertrauen auf die konstante Vertragserfüllung der Alliierten eine schwere Erschütterung erfahren und der Verwirklichung Platz machen, daß der große Preis, den wir mit der Uebernahme der Lasten aus dem Dames-Gutachten gezahlt haben, vergeblich bezahlt worden sei, daß also der Verhandlungswille, der die Außenpolitik der Reichsregierung geleitet hat, nicht zum Erfolge führt, namentlich würden die besetzten Gebiete selbst den Staaten an ihre Befreiung verlieren, wenn sie läßen, daß die klare Vertragsbestimmung von den Alliierten einfach umgangen würde. Ich brauche die Gefahren, die das für die Konsolidierung der deutschen Verhältnisse und unserer gesamten internationalen Beziehungen mit sich bringen würde, nicht näher zu schildern. Diesen folgenreichen Schritt denken die alliierten Regierungen mit deutschen Versäumnissen in der Entwaffnungsfrage begründen zu können. Diese ganze Art der Begründung bedeutet ganz einfach die Rückkehr zur Sanktionspolitik,

der doch die Londoner Konferenz endgültig das Urteil gesprochen zu haben schien.“ Der Kanzler ging dann auf die Entwaffnungsfrage selbst ein und zeigte an Hand ihrer Vorgeschichte, daß die Wiederaufnahme der Kontrollhandlungen durch die Kontrollkommission auf einer besonderen Vereinbarung beruht, und daß schon im Hinblick hierauf jede Kritik an dem Verhalten, das Deutschland in der vergangenen Epoche der Kontrollkommission gegenüber beobachtet wurde, jetzt als unerheblich auszuweichen muß. Es ist deshalb nicht recht verständlich, wenn Lord Curzon in seinen letzten Erklärungen vor dem Oberhaus im Zusammenhang mit der Räumungsfrage davon gesprochen hat, daß Deutschland während der letzten beiden Jahre die Kontrolle gegen die Militärkontrolle getrieben habe. Die Kontrollkommission sollte doch vom Standpunkte der Alliierten gerade dazu dienen, die Unterbrechung der Kontrollhandlungen auszugleichen und den endgültigen Abbau der Kontrollkommission vorzubereiten. Auf dieser Grundlage hat die Generalinspektion Anfang September begonnen und seitdem mehr als 1700 Kontrollbesuche ausgeführt. Ueber die Modalitäten der Durchführung der Inspektion sind lediglich in einigen untergeordneten Einzelfragen gewisse Meinungsverschiedenheiten aufgegetreten. Die Kontrollkommission selbst wird aber, wie ich glaube, nicht sagen wollen, daß ihr die Feststellung des gegenwärtigen Räumungsgebaltens von deutscher Seite unmöglich gemacht worden wäre.

Auch die Verhandlungen über die fünf Punkte sind seit längerer Zeit im Gange und haben in manchen Teilen unter erheblichen Zugeständnissen Deutschlands an die alliierten Forderungen schon zu einer Einigung geführt.

Am übrigen acht es doch nicht an, ohne weiteres von deutschen Berechnungen und Vertragsverletzungen zu sprechen, wenn die deutschen Stellen in gewissen Punkten anderer Meinung als die alliierte Kontrollkommission sind. Selbst wenn man sich auf den Standpunkt der alliierten Regierungen stellen und wenn man annehmen wollte, daß der Verlauf der Generalinspektion hier und da nicht ihren Forderungen entsprechen habe und daß die Meinungsverschiedenheiten über die fünf Punkte noch nicht befriedigend geregelt seien, so wünte man damit doch unmaßmäßig eine so schwerwiegende

Mahnahme, wie die weitere Befreiung deutschen Gebietes rechtfertigen. Wie man die einzelnen noch offenen Punkte auch beurteilen mag, so handelt es sich doch auf alle Fälle lediglich um Details, denen im Bereiche mit der ganzen bisher durchgeführten Entwaffnungssaktion nur eine verschwindend geringe Bedeutung zukommt. Ich kann hierbei,“ führt Dr. Marx weiter aus, „auf die alliierten veröffentlichte deutsche Note an den Völkербund hinweisen, die in ganz anderem Zusammenhang und aus ganz anderen Gründen den gegenwärtigen deutschen Räumungsstand darlegt. Diese Tatsache zeigt durch unwiderlezbare Zahlen und Tatsachen, daß sich Deutschland in völliger militärischer Ohnmacht inmitten eines hart gerüttelten Europas befindet. Kein Mensch in der Welt kann bestreiten, daß Deutschland alle irgendwiewe wesentlichen Abrüstungsarbeiten erfüllt hat, und daß es in einem Maße entwaffnet ist, wie dies wohl noch niemals in der Geschichte ein großes Volk über sich hat ergehen lassen und daß von irgendwelchen deutschen Angriffsmöglichkeiten auch nicht im entferntesten die Rede sein kann. Darauf kommt es hier aber allein an. Die Befreiung des Rheinlandes ist doch, nachdem die Neuarrangementsfrage in London ihre Regelung gefunden hat, vom Versailler Vertrag als Sicherheit der Weltmächte gegen die deutsche Angriffsabsichten gedacht. Da derartige Absichten völlig aus dem Bereich der Möglichkeiten ausgeschieden, kann aus ihnen geringfügigen Restpunkten bei lokaler Vertragsauslegung kein Recht hergeleitet werden, die Befreiung zu Sicherungszwecken über die vertraglichen Kräfte hinaus zu verlängern. Es ist daher ganz unvermeidlich, daß man in Deutschland in einer derartigen Veränderung der Räumungsfrage nur einen bloßen Vorwand für die Umgehung des Versailler Vertrages sieht. Man hört vielfach, daß der eigentliche Grund für die Verzögerung der Räumung vielmehr weniger in der Entwaffnungsfrage, als darin liege, daß nach der Räumung der ersten Rheinlandszone die militärische Westfront des Ruhrgebietes nicht mehr länger aufrechterhalten werden könne.

Wenn dieser Grund in den Erwägungen der alliierten Regierungen wirklich eine Rolle spielen sollte, so kann ihn die deutsche Regierung ebensowenig anerkennen, wie die Bestimmung auf die Entwaffnungsfrage.

Die Reichsregierung hat sich mit der Aufrechterhaltung der Befreiung des Ruhrgebietes bis zum August 1925 doch nur als dem spätesten Termin abgefunden, hat aber in Uebereinstimmung mit der britischen Regierung von vornherein ihrer Auffassung Ausdruck gegeben, daß die Räumung beschleunigt und vor ihrem Endtermin durchgeführt werden müßte. Wenn also durch die Räumung der Kölner Zone für die weitere Befreiung des Ruhrgebietes technische Schwierigkeiten entstehen, so könnten diese nicht anders beseitigt werden, als daß

mit der Räumung der Kölner Zone auch der Abbau der Militärbesetzung einsetze

wird, sonst würden die Folgen eintreten, daß zur Aufrechterhaltung eines rechtswidrigen Zustandes, wie ihn die Ruhrbesetzung darstellt, eine weitere rechtswidrige Handlung beanstanden würde.

Die Reichsregierung hat es, sobald ihr die drohende Entwicklung der Räumungsfrage erkennbar wurde, für ihre Pflicht gehalten, ihre Auffassung den beteiligten alliierten Regierungen in aller Offenheit darzulegen. Ich kann mir nicht denken, betonte Dr. Marx, daß die alliierten Regierungen die Verantwortung dafür übernehmen sollten, wenn an die Stelle sachlicher und vertrauensvoller Zusammenarbeit die ich stets als das Ziel meiner ganzen Politik angesehen habe, sich wieder ein fruchtbarer Konfliktzustand ätzen würde. Lord Curzon hat gesagt, daß die verlängerte Anwesenheit fremder Truppen auf deutschem Boden nicht geeignet sei, zu einer allgemeinen Befriedigung beizutragen. Ich kann dem nur mit voller Ueberzeugung zustimmen. Wenn sich die alliierten Regierungen über diese Seite der Angelegenheit aber wirklich klar sind, so werden sie sich auch der Erkenntnis nicht verschließen können, daß für eine Hinausschiebung der Räumung kein Grund vorliegt, der den von Lord Curzon angedeuteten Gefahren für die Befreiung und den Wiederaufbau Europas die Waage halten könnte. Die Entwaffnung Deutschlands bildet einen sehr großen Schritt in dieser Richtung. Wenn die alliierten Regierungen in Deutschland nicht das Vertrauen zerschütten wollen, daß seine bisher auf Verständigung eingestellte Politik nicht vergeblich ist und auf der Gegenseite dem gleichen Verständigungswillen begegnet, so ist damit auch die Grundlage gegeben, auf der sich die noch offenen Fragen der Militärkontrolle unsicher vereinigen lassen werden.“

Berlin, 23. Dez. Das Reichskabinet trat heute nachmittag unter dem Vorsitz des Vizekanzlers Dr. Jarres an einer Sitzung zusammen, in der Staatssekretär Dr. Trendelenburg über den Stand der deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen Bericht erstattete.

Deutschlands nationale Belange und der Völkербund.

Die Veröffentlichung der deutschen Note über die gegen den Eintritt Deutschlands in den Völkербund vom nationalen Standpunkt aus gegebenen Bedenken ist in Verbindung mit den gleichzeitig erfolgten Schritten bei den Entente-Regierungen wegen Räumung der Kölner Zone zu begründen als Beweis dafür, daß die Berliner leitenden Stellen sich rühren und den Ernst der gegenwärtigen Lage, der auf der ganzen Linie durch neue schwere Rechtsbrüche der Alliierten gekennzeichnet ist, bezweifeln. Die Tatsache, daß in einem Augenblick, wo die Kölner Räumungsfrage und die Militärkontrolle die Gemüter in Deutschland auf das tiefste erregen, die scharf umrissenen deutschen Einwände gegen den Beitritt zum Völkербund zur allgemeinen Kenntnis gebracht werden, gibt in London, Paris, Brüssel und Rom deutlich genug zu verstehen, daß man uns nicht zuzumuten soll, uns nach einem Platz in der „Liga der Nationen“ umzusehen, solange diese von demselben Geiste der Unfreundlichkeit, Unzulässigkeit und Ungerechtigkeit gegen Deutschland beherrscht wird, wie er in den gedachten beiden Angelegenheiten in Erscheinung tritt. Da im Völkербund der Einfluß Frankreichs obenan steht, Belgien seiner französischer Basillanten ist und neuerdings auch England und Italien sich auf die Pariser Seite geschlossen haben, so würden wir in dieser Gesellschaft die denkbar schäblichste Figur machen und gewissermaßen mit gebundenen Händen der fremden Willkür ausgeliefert sein, während wir doch jetzt wenigstens unsere volle Handlungsfreiheit bei der Abwehr vertragswidriger Zumutungen besitzen. Aus diplomatischen Rücksichten vermehrt natürlich die deutsche Note eine direkte Ablehnung der Teilnahme am Völkербund, sondern kleidet sich in die Form eines grundsätzlichen Entgegenkommens, unter Einflüchtung einiger unvermeidlicher Komplimente für die Idee einer derartigen, alle Nationen umfassenden Organisation, deren Universalität ausdrücklich als unerlässliche Voraussetzung einer gedeihlichen Wirksamkeit bezeichnet wird. Dabei kann aber nach der ganzen Anlage des Dokuments kein Zweifel darüber obwalten, daß in der Hauptfrage, die sich auf die tatsächlichen Wirkungen des Artikels 16 der Völkербundstatuten bezieht, befriedigende Antworten von Seiten der Entente-Regierungen auf das der Note vorangegangene deutsche Memorandum nicht eingetroffen sind, und daß ohne eine Regelung, die in diesem Punkte die deutschen Lebensinteressen voll und ganz wahr, ein Beitritt Deutschlands zum Völkербund undenkbar ist. Der in der Note enthaltene Hinweis auf den im September in Berlin gefassten Entschluß, „den alsbaldigen Eintritt Deutschlands in den Völkербund in Aussicht zu nehmen“, hat daher nur den Sinn, den guten deutschen Willen zu betonen. Praktisch muß er bedeutungslos bleiben, solange die wesentlichen deutschen Forderungen keine loyale und unzweideutige Erfüllung finden.

In dem Artikel 16 sind Bestimmungen enthalten über die Pflichten der Völkербundmitglieder im Falle einer Sanktion gegen einen Staat, der entgegen den Vorschriften, einen Krieg begonnen hat. Für die Praxis ist dort u. a. für alle Bundesmitglieder die Verpflichtung ausgesprochen, „alles Erforderliche zu veranlassen, um den Streitkräften eines jeden Bundesmitgliedes, das an einem gemeinsamen Vorgehen zur Wahrung der Bundesverpflichtungen teilnimmt, den Durchzug durch ihr Gebiet zu ermöglichen“. Die Ausführung dieser Bestimmung würde bedeuten, daß Deutschland der Zummelplatz der fremden Heere in Sanktionskriegen gegen einen dritten Staat sein würde. Damit nicht genug, würde es sich auch der Gefahr aussetzen, direkt zum Gegenstand eines kriegerischen Angriffes gemacht zu werden; denn der Nachbarstaat Deutschlands, gegen den der Sanktionskrieg gerichtet wäre, würde sich den durch kein starkes Heer geschützten deutschen Boden sofort als willkommenen Stützpunkt und militärischen Stützpunkt ansehehen und sich mit seiner ganzen Macht auf den unbewaffneten Gegner stürzen. Diesen Gesichtspunkt hat Dr. Stresemann selbst während des Wahlkampfes in einer Rede in Osnabrück nachdrücklich betont und dabei die Forderung erhoben: „Man gebe uns unsere Arme zurück, damit wir uns gegebenenfalls verteidigen und die in Artikel 16 verlangte Hilfeleistung gewähren können. Deutschland darf nicht Durchzugsgelände für andere Armeen sein.“ Hier stellt die Note unzweideutig fest, daß die Antworten auf das deutsche Memorandum, worin die Bedingungen für den Eintritt Deutschlands in den Völkербund entwickelt werden, zu keinem Erfolge geführt haben. Deutschland beharrt auf seinem Standpunkt, daß ihm für den Fall internationaler Konflikte das Maß seiner aktiven Teilnahme selbst überlassen bleiben muß. Ohne die glatte Erfüllung dieser Bedingung kann und darf es für uns keinen Beitritt zum Völkербund

Botschafterfikung am Heiligen Abend.

Die Prüfung des Militärkontrollberichts.

eben. Wir verlangen mit vollem Recht die Berücksichtigung unserer besonderen Lage bei der Bemessung unserer Bundes...

Nicht einmal das selbstverständliche deutsche Verlangen nach einem friedlichen Sitz im Völkerbundsrat hat bedingungslos Zustimmung gefunden.

Besonders erhebt es sich, daß die deutsche Note sich jeder Bezugnahme auf den doch so grundlegenden wichtigen Artikel 10 der Völkerbundsatzung enthält.

Alles in allem kann man nur sagen, daß angesichts der schweren Veranlassungen manigfaltiger Art, die gegen eine Beteiligung Deutschlands am Völkerbund in seiner jetzigen Gestalt bestehen...

London, 23. Dezember. Neuer erzählt: Der Botschaftererrat wird morgen in Paris zusammentreten und sich wahrscheinlich mit dem vorläufigen Bericht der internationalen Militärkontrollkommission befassen...

Deutschlands absolute Wehrlosigkeit.

Berlin, 23. Dez. Ein Teil der englischen und der französischen Presse legt unermüdlich die Bemühungen fort, ihren Lesern das Märchen vom friedfertigen Deutschland aufzutischen.

In der Einleitung zum Abschnitt 5 des Versailles-Vertrages ist von den Vertragsgegnern versprochen worden, daß die deutsche Abrüstung dem Beginn der allgemeinen Rüstungsbeschränkung darstellend solle.

darstellen sollte. Keiner der früheren Gegner hat das gegebene Versprechen eingehalten. Deutschland mußte seine 100.000 Mann mit zwölfjähriger Dienstzeit verpflichten.

Frankreich, Belgien, Polen und die Türkei haben die allgemeine Wehrpflicht und besitzen ein stehendes Heer von rund 1,8 Millionen.

Die beschriebene französische Decebreorganisation verleiht die Waffe des stehenden Heeres als idalgartige Kriegsmarine Divisionen an die deutsche Grenze.

Die Aufnahme der deutschen Note im Völkerbunde.

Genf, 23. Dez. Die Note der Reichsregierung an den Völkerbund wurde gestern abend vom Völkerbundssekretär in deutschem, englischem und französischem Text der Presse übergeben.

Die Note hat im Völkerbundssekretariat einen harten Eindruck hinterlassen.

Sie wird in neutralen Kreisen des Sekretariats als sehr geschickt und als eine der wichtigsten Dokumente bezeichnet, die bisher der Völkerbund erhalten habe.

So wird geäußert, daß der Rat in seiner Märztagung oder auch erst die Völkerbundsversammlung im September an die in der Note aufgeworfenen Fragen herantreten wird, während nach einer anderen Auffassung die Mitglieder des Völkerbundes in Verantwortung der Note an den Generalsekretär erst im Januar zu den verschiedenen Problemen Stellung nehmen könnten.

Neue Bemühungen um die Volkspartei.

Seine Venderung der bisherigen Haltung.

Berlin, 23. Dez. Die Ruhe in den innerparteilichen Verhandlungen veranlaßte einen Teil der insbesondere für die Interessen der Sozialdemokratie und der Demokraten einwirkenden Korrespondenzen und Zeitungen, Vermittlungsvorschläge zu lancieren.

Im übrigen verlangt, daß der Außenminister, wenn der Reichspräsident und der bisherige Reichsaussenminister die Absicht haben sollten, die Koalition der Mitte in irgendeiner Form fortzuführen, wahrscheinlich sein Amt niederlegen werde.

Gegen die Verschleppung der Regierungskrise.

Ein erster Aufruf gegen die Parteinträgen. Männer und Frauen der verschiedenen Parteigruppierungen erlassen, wie aus Jena gemeldet wird, folgenden Aufruf:

Wir stützt ohne Grund das Volk in einen tödlichen Wahlschlamm, um ein machtlosgerichtetes Parteiführer annehmendes Parlament zu schaffen.

Im klaren Bewußtsein des Ernstes der Lage erheben wir auf das schärfste gegen jede weitere Verzögerung der Regierungsbildung Widerspruch.

Unterzeichnet ist dieser Aufruf mit 65 Namen, darunter Prof. Lauth, Vorstandsmittglied der Firma Reich & P. versfeld, Dr. Homberger, Prof. Garteisler, General der Infanterie R. von Ehrhardt, Dr. Erben, Oberverwaltungsgerichtspräsident, Prof. Ludwig Elster, Prof. Enden, Prof. Gerland, Dr. B. von Gagen usw.

Loebe und Max Höp.

Berlin, 23. Dez. Der Genosse Loebe, ehemaliger Reichstagspräsident und Mitbegründer des Reichsbanner's Schwarz-Rot-Gold ging während des Wahlschlammes mit einem Brief des Verbreiters und Justizhäupters Max Höp zusammen, in dem Max Höp den Genossen Loebe seinen Dank für die Erleichterungen ausdrückt, die ihm Loebe im Justizhaus verschafft habe.

reichs und seiner Verbündeten mit der nach modernen Grundfragen vollständig unzureichenden Ausstattung der deutschen Reichswehr vergleicht.

- Frankreich: leichte Maschinengewehre rund 80.000, Maschinengewehre rund 10.500, leichte Geschütze rund 2.000, schwere rund 1.500, Kampfwagen rund 2.000, Flugzeuge rund 1.400.

Jeder Kommentar zu dieser Uebersicht ist überflüssig. Ohne Illusion, Fanzs und schwere Artillerie ist Deutschland absolut wehrlos.

absolut wehrlos.

An dieser Tatsache wird wirklich nichts geändert, wenn die deutsche Reichswehr tatsächlich einige Gasmasken und Dufelien zuziel besitzt oder wenn ein überreicher Patriot in irgendeinem Winkel ein paar Waffen noch veratoben haben sollte.

Borläufige Einstellung des Verfahrens gegen Ehrhardt.

Leipzig, 23. Dez. Das Hochverrats- und Wehrverbrechen gegen Kapitän Ehrhardt ist wegen Abwesenheit des Verfolgten vorläufig eingestellt worden.

Tarifkündigung im Saarberauben.

Saarbrücken, 23. Dezember. Der alte Bergarbeiterverband hat gestern abend den Beschluß gefaßt, den bestehenden Tarif zum 15. Januar 1925 zu kündigen.

Betriebsstillenagen in Oberschlesien.

Rattowik, 23. Dez. Die in industriellen Kreisen verlanter, gelangen im ersten Vierteljahr des nächsten Jahres acht Schachtanlagen oberbergschlesischer Gruben, darunter der Donn- und der Pichowgrube, zur Stilllegung.

Angerlein nach Qimburg übergeföhrt.

Gleichen, 23. Dez. Der Massenmörder Angerlein ist nach seiner Verurteilung unter besonderen Vorichtsmaßregeln nach dem Gefängnis in Qimburg übergeföhrt worden.

Derliches und Sächsisches.

Antrag auf Abänderung des Dienststrafrechts.

Die demokratische Fraktion hat einen Antrag auf Abänderung des Dienststrafrechts gestellt.

§ 21 des Gesetzes vom 3. Juni 1876 (S. 209) enthält folgende Fassung:

Die Disziplinarkammer besteht aus sieben Mitgliedern, die den Staatsbeamten einmütig gewählt werden.

§ 22 des Gesetzes vom 3. Juni 1876 (S. 209) enthält folgende Fassung:

Die Disziplinarkammer besteht aus neun Mitgliedern, die den Staatsbeamten einmütig gewählt werden.

Von den Mitgliedern des Disziplinarkamers werden fünf vom Gesamtministerium ernannt.

Die Amtsdauer der gewählten Mitglieder der Disziplinarkammer endet mit dem Inkrafttreten dieses Gesetzes.

§§ 5, 7 und 9 des Gesetzes vom 20. Juli 1923 (S. 214) werden aufgehoben.

Dieses Gesetz tritt mit dem Tage seiner Verkündung in Kraft.

Steuerbücher 1925.

Die Daten und Einkünfte der Einkommensteuerpflichtigen sind erforderlichfalls bei den Stellen zu erheben.

Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung.

Bei der Beitragskontrolle geänderte Mängel. Von Beamten der Versicherungsanstalt hier nachzusehende Beitragskontrolle hat folgende Mängel ergeben:

1. Zahlreiche Arbeitnehmer befinden sich mit der am Tage der Lohnzahlung vorzunehmenden Markenverwendung erheblich im Rückstand.

2. Andere haben zwar Marken gestellt, aber in zu geringer Höhe.

3. Einige glauben an die Gültigkeit von Marken, die nicht als solche anerkannt sind.

4. Oft werden Arbeitnehmer trotz wiederholter Versuche nicht angetroffen oder lassen Kontrolle nicht durchführen.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Am 1. Weihnachtsfeiertag bleiben unsere sämtlichen Geschäftsräume geschlossen. Am 2. Feiertag ist unsere Hauptgeschäftsstelle vorm. von 11 bis 1/2 1 Uhr geöffnet.

Verpflichtung zur Rückzahlung der Ausgaben auferlegt werden. In Fällen nicht rechtzeitiger oder nicht ordnungsmäßiger Markenverwendung wird sich die Landesversicherungsanstalt genötigt sehen.

Ausstellung von Leihbüchern und der jetzt in zahlreichen Fällen notwendig werdende Umtausch mit Marken gefüllter Karten erfolgen bei der Allgemeinen Christenfeier, Sternplatz.

Die Handelskammer und die Gewerbekammer halten wie die übrigen Dresdner Behörden ihre Kanäleien am Sonntag, dem 27. Dezember, geschlossen.

Zahlung der Staatsbeamtengehälter schon am 30. Dezember. Die Ministerien des Innern, für Finanzen und für Volksbildung haben angeordnet.

Aus den Sammlungen für Kunst und Wissenschaft. Am heutigen 24. Dezember bleiben sämtliche Sammlungen geschlossen.

Erhebungen über selbstgezeichnete Kriegsanleihen. Das Reichsarbeitsministerium hat an die Träger der Marken, der Unfall- und der Angehörtenversicherung.

Presseball. Die Berufsorganisationen der Dresdner Presse, der Bezirksverein im Landesverband der Sächsischen Presse und der Verein Dresdner Presse vereinigen sich am 7. Februar in sämtlichen Sälen des Anstaltenspalastes einen Ball.

Ein neuer Rekord, welchen Gindorf der Juppel in „H. H. III“ in Amerika gemacht hat. Die Firma Friedrich Necht in Stolzenburg.

Einem hervorragenden Mitglied unseres Clubs ist die Ankunft des „H. H. III“ heimlich ungetauft in Los Angeles von Deutschland nach seiner hiesigen Fahrt von 5000 Meilen über Land und Meer in 81 Stunden und 17 Minuten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

geschmet gleichzeitig eine Epoche im internationalen Handel, sowie die wachsende Bedeutung der ausländischen Beziehungen von Milwaukee Industrie.

„Der Weg nach Dover.“ Die Toiletten und Mäntel, die Frau Janna Schaffer in der Erbauung im Schauspielhaus tragen, sind nach eigenen Entwürfen der Firma Pirich & Co., Prager Str. 48, in den Werkstätten der Firma angefertigt worden.

Die Kranzchen von Eurem Kräftigkeitsmaß, ein wenig gekochte Kartoffelmehle, in es auch nur ein bisschen bloß.

Lohmann-Blicker. vereinigt die Vorzüge der Brillen und des Kneifers, ohne deren Nachteile, nur zu haben bei: Optische Anstalt Bohr, Waisenhausstraße 15, neben Kaffee König.

Hamburger Pelz - Modenhaus. ELEGANTE PELZE. Nur eigene Anfertigung. Große Auswahl in sämtlichen Pelzwaren wie Jacken, Mäntel, Sportpelze, Hüte, Garnituren und Besatzteile jeglicher Art.

Die Leuchtfarbe im Bühnenbild.

An der diesjährigen Weihnachtsaufführung von „Hänsel und Gretel“ hat Max Haselt, der technische Direktor der Dresdner Staatsoper, eine beachtliche bühnentechnische Neuerung ausprobiert: das Arbeiten mit Leuchtfarben im Dekorationsbild.

Eine schematische Ausdeutung dieser Leuchtfarbenmethode zeigt manchen Gewinn für die Bühnenbildkunst erhoffen. Von gewöhnlichen Scheinwerferstrahlen unterscheiden sich die Art wesentlich vor allem dadurch, daß die ultravioletten Strahlen nur das mit Leuchtfarben bemalte Gegenstand dann sichtbar werden.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Kunst und Wissenschaft. Schauspielhaus.

„Der Weg nach Dover“, eine Komödie von H. H. Miller, deutsch von Helene Richter, in die Weihnachtswoche des Schauspielhauses an das Theaterpublikum.

Die Versicherungsanstalt kann in Fällen der letztgedachten Art die Beteiligten unter Strafandrohung zur Erfüllung ihrer Pflichten anhalten.

Sind in Deutschland die Anzüge zu teuer?

Der gute alte Bratenrod. — Die teuren Auslandspreise. Aus Innungsreisen schreibt man uns: Vor hundert Jahren lebte in Deutschland ein Kleidermacher...

Beitragsbefreiung in der Erwerbslosenfürsorge.

Vom öffentlichen Arbeitsnachweis Dresden u. Umg. wird uns geschrieben: Ueber die Befreiung gewisser Beschäftigten von der Beitragspflicht zur Erwerbslosenfürsorge ist eine Ausführungsverordnung erlassen worden.

Hierzu ist zunächst eine Beschäftigung in der Land- und Forstwirtschaft beitragsfrei, wenn der Beschäftigte zwar während eines Teiles des Jahres als Arbeitnehmer tätig ist, außerdem aber Eigentümer oder Pächter land- und forstwirtschaftlichen Grundbesitzes einer gewissen Fläche von 1/4 Hektar oder mehr ist...

Beitragsfrei ist ferner eine Beschäftigung in der Land- und Forstwirtschaft, wenn ein Arbeitsvertrag von mindestens einjähriger Dauer oder ein Arbeitsvertrag auf unbestimmte Zeit mit mindestens dreimonatiger Kündigungsfrist vorliegt.

Die Befreiung gilt aber nicht für Personen, die zwar in die händliche Gemeinschaft aufgenommen sind und auch händliche Dienste leisten, aber keine Dienstboten im Sinne des vorstehenden Paragraphen sind...

Arbeiterinnen, Säuglingspflegerinnen, Wirtschaftserinnen, Stützen, Hauslehrerinnen, Hausdamen, sowie alle im Gewerbebetrieb tätigen Personen (s. B. im Gastwirtschaftsberufe).

Beschäftigten auf Grund eines schriftlichen Vertrags von mindestens zweijähriger Dauer sind ebenfalls beitragsfrei. Die Beitragsfreiheit erlischt jedoch sechs Monate vor dem Tage, an dem das Vertragsverhältnis durch Zeitablauf endet.

Wer Beitragsfreiheit in Anspruch nehmen will, muß einen gemeinsamen vom Arbeitgeber und Arbeitnehmer unterzeichneten Antrag bei der zuständigen Krankenkasse einreichen. Er muß Angaben darüber enthalten, für welches Beschäftigungsverhältnis, für welche Dauer und aus welchem Grunde die Beitragsfreiheit in Anspruch genommen wird.

Die Beitragsfreiheit erlischt mit dem Zeitpunkt, an dem die Voraussetzungen nicht mehr voll gegeben sind. Der Arbeitgeber hat der Krankenkasse unverzüglich Mitteilung zu machen, sobald eine Voraussetzung früher wegfällt, als nach dem Antrage zu erwarten war.

Steuer und Weihnachtsgratifikationen. Das Finanzamt weist darauf hin, daß Weihnachtsgratifikationen nach § 18 der 2. Steuerreform zum Arbeitslohn gehören und deshalb dem Steuerabzug unterliegen.

Jugendpflegeabend. Für den dritten diesjährigen Jugendpflegeabend der II. städtischen Berufsschule hatten sich drei namhafte Künstler zur Verfügung gestellt.

Vandervereinliche Gemeinnützige Dresden. Besondere Weihnachtsfeierungen finden statt: am 2. Weihnachtsfest, am 7. und am 8. Dezember im Volkshaus.

Der (Mittelschul-)Stenographen-Verein „Gabelberger 1878“ bezieht unter starker Beteiligung der Bruder- und Schwesternvereine in dem zu einem Karnevalabend umgewandelten Saale der Waldschlösschen-Terrasse sein 46. Bestehen.

Der „Johanneshof“, eine der besuchtesten außerörtlichen Gaststätten Dresdens, hat wieder eine Erweiterung erfahren, indem der rührige Wirt Adolf Wiegner unter Ausnutzung von Hofraum und Freizeitanlage von Schuppen usw. einen kleinen Gesellschaftssaal errichten ließ.

Theaterbetrieb in der römischen Kaiserzeit.

In einem Werk Bankeute und Börsenspieler vor 2000 Jahren behandelt Karl Colbert nicht nur die Wirtschaftsercheinungen jener Epoche, die den untern so sehr ähneln, sondern wirft auch einen Blick auf das Theater, das ja der feinste Barometer für die kulturellen Erscheinungen ist.

Das Trauerspiel, das in der klassischen Zeit der höchste Genuß des altromischen Publikums gewesen war, wurde immer mehr in den Hintergrund gedrängt, und an seine Stelle traten derbe und derbste Pöbel, unanständige Pantomimen und blendende Musikanten.

Während auf der tragischen Bühne nur Männer hinter den unförmigen Masken ihre Verse aufsagten, zog in der Komödie das ewig-Weibliche ein und trug viel zur Verschönerung der Sitten bei.

unterstellt gemacht, von der er die Worte berichtet: „Wir genügt, wenn mir die Ritter klaischen, mag das Volk mich auch auslösen.“ Diese Ballettdame, von der schon 25 Jahre früher Georg gesprochen, war also ein hochmütiger Liebling der Stammgäste.

Bücher und Zeitschriften.

Max Dautenheden, Letzte Reise. Aus Tagebüchern, Briefen und Aufzeichnungen. Dedeibild nach einem Aquarell des Verfassers. Verlag von Albert Langen in München.

Rundfunkprogramme für Mittwoch, den 24. Dezember.

Mitteldeutscher Sender, Leipzig. Weihnachtsfeier im Rundfunk. 6 bis 7 Uhr: Gesänge: Anna Cullhör, Konzertfängerin; Ein Rinderchor; Die Rundfunkhauskapelle.

Berliner Sender. Mittwoch, den 24. Dezember. 8.30 Uhr: Die Hauptprinzeßin erzählt: Was ihr der Tannenbaum verrät. Die Hauptprinzeßin: Heide Proeler.

Vorzellanddiebstahl. Am 8. oder 9. Dezember sind dem Ruffner einer hiesigen Expedition drei Porzellanstücke vermuthlich gestohlen worden. Das auf den Porzellanstücken verzeichnete Gut, darunter eine Kiste mit 27 Kilogramm Porzellan, ist bei der Hinterabfertigung Dresden-Neustadt abgeholt worden.

Bereine und Veranstaltungen. Musikpädagogischer Verein. Mitgliederversammlung verabschiedet am 10. Januar, 8 Uhr, Pädagogium der Lenkung, Neubauer Straße 15, Ecke Kaitzerstraße.

Kleine kirchliche Nachrichten. Jakobikirche. Wie in früheren Jahren wird auch am Heiligen Abend, nach 8 Uhr, eine musikalisch reich ausgestattete Christvesper stattfinden.

Spielhagen'sche Neue Preisliste Wein- und Likörgroßhandlung Annenstraße 9 Bautzner Straße 9

Leihhaus Centrum Inhaber: Max Genath Trompeterstraße 9, I. Geschäftszeit 9-12 Uhr, 1-3-5 Uhr Beleihung von Brillanten, Uhren, Gold- und Silbersachen, Wäsche, Kleidungsstücke usw. usw.

Weihnachtsfeiern.

Staatsschule in Dresden. An einer Weihnachtsfeier fand sich die Schulgemeinschaft...

Die Gruppe Altverdiene im Vortrageverein der Martin-Luther-Gemeinde hatte am Sonntag...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Die Kreisvereine der Kreisvereine unter Leitung von Frau Oberbürgermeisterin...

Ämtliche Bekanntmachungen.

Gesellschaft in den hiesigen Kanälen und Rassen am 24. und 25. Dezember 1924.

Am Weihnachtsabend und am Silvesterabend sind die hiesigen Kanäle...

Dresdner Handelsregister.

Eingetragen wurde: Auf Blatt 1921 die Gesellschaft Chemisches Werk Dr. Klopfer...

Auf Blatt 1922, betreffend die Gesellschaft Hühner-Kaufmannschaft...

Auf Blatt 1923, betreffend die Gesellschaft Hühner-Kaufmannschaft...

Auf Blatt 1924, betreffend die Gesellschaft Deutsche Werkstätten...

Auf Blatt 1925, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1926, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1927, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1928, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1929, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1930, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1931, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1932, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1933, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1934, betreffend die Gesellschaft Sperling und Co....

Auf Blatt 1902, betreffend die Gesellschaft Chemisches Werk Dr. Klopfer...

Auf Blatt 1884, betreffend die Gesellschaft Hühner-Kaufmannschaft...

Auf Blatt 1866, betr. die Gesellschaft Hühner-Kaufmannschaft...

Auf Blatt 1848, betr. die Firma Waidorfer Granit-Brüche...

Auf Blatt 1830, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1812, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1794, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1776, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1758, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1740, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1722, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1704, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1686, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1668, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1650, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1632, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1614, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1596, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1578, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1560, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1542, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1524, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1506, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Auf Blatt 1488, betr. die offene Handelsgesellschaft Sperling...

Advertisement for Limbäcker Weine und Küche, featuring the text 'Anerkannt Limbäcker Weine und Küche' and contact information for Johann-Georgen-Allee 8.

Weichheitsnachrichten in Sachse.

Baum-Weichheitsnachrichten wurde Weichheitsnachricht ausgearbeitet über: Guben Holz, Holz mit 1. u. 2. Mittelfeld, K. u. M., Ueberlich-Pharmaceutische Fabrik, Leipzig, G. u. B., Hindenburg Straße 22/24.

Kaufverträge

Kaufverträge: Kaufmann Ernst Bornmann, Leipzig, Hindenburg 16, Inhaber einer Baumwarenhandlung und Einzelhandlung.

Kaufverträge

Kaufverträge: Kaufmann Ernst Bornmann, Leipzig, Hindenburg 16, Inhaber einer Baumwarenhandlung und Einzelhandlung.

Dele und Fette.

Wochenbericht der Carl Deitz, Söbner Kommiss. u. A., Hamburg 11, Hamburg, den 18. Dezember.

Wiedertag. Die amerikanischen Käufer erhöhen wieder ihre Forderungen, welche die deutschen Importeure bewilligen mussten.

Wiedertag. Die amerikanischen Käufer erhöhen wieder ihre Forderungen, welche die deutschen Importeure bewilligen mussten.

Wiedertag. Die amerikanischen Käufer erhöhen wieder ihre Forderungen, welche die deutschen Importeure bewilligen mussten.

Wiedertag. Die amerikanischen Käufer erhöhen wieder ihre Forderungen, welche die deutschen Importeure bewilligen mussten.

Wiedertag. Die amerikanischen Käufer erhöhen wieder ihre Forderungen, welche die deutschen Importeure bewilligen mussten.

Wiedertag. Die amerikanischen Käufer erhöhen wieder ihre Forderungen, welche die deutschen Importeure bewilligen mussten.

Wiedertag. Die amerikanischen Käufer erhöhen wieder ihre Forderungen, welche die deutschen Importeure bewilligen mussten.

geringe Maß- und gute Qualität 55 bis 60, geringe Qualität 40 bis 45, ältere Qualität 30 bis 35, mäßig gedrehte Qualität 20 bis 25.

geringe Maß- und gute Qualität 55 bis 60, geringe Qualität 40 bis 45, ältere Qualität 30 bis 35, mäßig gedrehte Qualität 20 bis 25.

geringe Maß- und gute Qualität 55 bis 60, geringe Qualität 40 bis 45, ältere Qualität 30 bis 35, mäßig gedrehte Qualität 20 bis 25.

geringe Maß- und gute Qualität 55 bis 60, geringe Qualität 40 bis 45, ältere Qualität 30 bis 35, mäßig gedrehte Qualität 20 bis 25.

geringe Maß- und gute Qualität 55 bis 60, geringe Qualität 40 bis 45, ältere Qualität 30 bis 35, mäßig gedrehte Qualität 20 bis 25.

geringe Maß- und gute Qualität 55 bis 60, geringe Qualität 40 bis 45, ältere Qualität 30 bis 35, mäßig gedrehte Qualität 20 bis 25.

Berliner Kurse vom 23. Dezember 1924.

Table with multiple columns: Deutsche Staats- und Stadlanleihen, Transportwerte, Bank-Aktien, Industrie-Aktien, Brauerei-Aktion, Wertbestand, Anleihen in Millionen Mark, Ausländische Anleihen.

Table with multiple columns: Aktien, Industrie-Aktien, Brauerei-Aktion, Wertbestand, Anleihen in Millionen Mark, Ausländische Anleihen.

Table with multiple columns: Aktien, Industrie-Aktien, Brauerei-Aktion, Wertbestand, Anleihen in Millionen Mark, Ausländische Anleihen.

KRESSIN'S MOHAR ZIGARETTE die Marke des Feinschmeckers AUS REIN ORIENTALISCHEN TABAKEN ERSTER PROVENIENZEN HERGESTELLT.

J. M. Schmidt & Co. Neumarkt 12 Fernsprecher Nr 20174 und 20231 empfehlen garant. echt. Jamaica-Rum kein Verschnitt zu M. 11,- 1/2-Fl. M. 6,- 1/4-Fl. 9,- 5,-

Hubert Zettelmeyer A. G. CONZ b. Trier - Maschinenfabrik Sonderwerk für die Herstellung von Dampf-Straßen-Walzen Straßen-Lokomotiven

Honig Marke: Paul Bergmann Thür. Honig-Centrale Köstlicher Wohlgeschmack absolute Naturreinheit Zu haben in allen einschlägigen Geschäften

Vermischtes.

Breslauer „Joo“-Pläne.

Aus Breslau wird uns geschrieben: Wir Breslauer haben bekanntlich den Schwabenkreis gemacht...

Als man in Breslau merkte, daß man sehr übereilt gehandelt hatte, kam — schon ein Jahr darauf! — ein holländischer Stagenkammer...

Der Iiber als Schatzkammer.

Unter den Schätzen, die der Iiber auf seinem Grunde birgt, ist, woran der „Corriere d'Altoia“ erinnert, wohl der kostbarste eine Statue der Isis aus Basalt...

ein klägliches Ende, da der Magier infolge des Gebets des Apollon Petrus, der den Betrüger zu entlarven bemüht war...

Schnapsmuggler sollen erschossen werden.

Die Abtinerzger des Staates New Jersey sind in heller Entrüstung. Es wird nämlich in keinem anderen Staate der Vereinigten Staaten von Nordamerika so viel Schnaps geschmuggelt wie in New Jersey...

Schreckensnot einer Geisteskranken.

Ein graufiges Verbrechen am Montag früh in dem Hause Reichenberger Straße 41 im Südosten Berlins verübt. Hier bewohnt im dritten Stock der Eisenbahnarbeiter Pieper mit seiner Ehefrau Elisabeth und seiner Mutter, der Witwe Wilhelmine Straßer...

Der Schweinehirt auf dem Motorrad.

Wer ein Motorrad besitzt, wird darum von allen Angehörigen, Freunden und Bekannten viel beneidet. Und wenn er ein gutes Herz hat, weist er wohl den einen oder anderen in die Geheimnisse des Motorradfahrens ein...

den Motor laufen und hob ihn ab. Rauchend und ratternd hob das Vehikel mit dem mit Pantoffel und Schürze bewehrten Schweinehirten von dannen...

Der Esperanto-Kongress des Jahres 1925. Vom 14. bis 17. Mai findet in Paris die internationale Handelskonferenz statt, gleichzeitig eine internationale wissenschaftliche Konferenz...

Der Panzer Theoderichs des Großen gestohlen. Das königliche Museum in Ravenna hat unvollkommenen Besuch gehabt: Diebe haben den Panzer des Chätoufönias Theoderich entwendet...

Traum-Symbole.

Die Traumdeutung, die der große Psychoanalytiker Freud bearbeitete, hat uns ganz neue Aufschlüsse über das geheimnisvolle Reich des Unbewußten gewährt...

KAKAO garantiert rein griechisch gebackene Marke „Stolz des Hauses“ Konsument-Kakao Schokolade-Pulver Hafer-Kakao Rich. Selbmann, Ecke Grenadierstraße u. Dammweg.

Kaffee Tee Hermann Peetz kleinste englische, russische und dänische Mischungen Trompeterstraße 11

Eckhardt-Liköre für Weihnachten und Silvester Rotweinpunsch, Batavia-Arrak, Jamaika-Rum, Weinbrand. Adolph Eckhardt Dresden Kleine Kirchgasse 5, Schuhmachergasse 10.

2 Ideal-Schreibm., wie neu, aus Privat zu verkauf. Dohnaer Str. 69.

WERKDRUCKE Bücher, Broschüren, Flugblätter usw. in einfacher und feiner Drucktechnik liefert Liepsch & Reichardt, Dresden-A. Marienstraße 38/40

Echt Mokka-Kaffee-Mischung für Kenner u. Feinschmecker täglich frisch natürlich geröstet, hocharomatisch, kräftig, Mk. 4.80 per Pfd. Mitte Webergasse 8 Ehrig & Kürbiss Groß-Kaffee-Rösterer.

Frau Emma Schunke Wilsdruffer Str. 40, 2. Baubehälter jeder Größe, Doppelboar, größte Stirnwehe, Doppelboar, etwas kleinere Stirnwehe

Mühlberg Ganz hervorragendes Angebot in neuesten Herren-Winter-Konfektionen. Eleganter Herren-Wintermantel 96.-, Kleidsamer Jünglings-Wintermantel 59.-, Preiswerter Jünglings-Sakko-Anzug 36.-, Moderner Herren-Sakko-Anzug 63.-, Flotter Herren-Sport-Anzug 48.-, Warm gefütterte Winterjoppe 29.-, Hausjacken 35.-, Schlafrocke 49.50, Sporthosen 14.50, Gestreifte Beinkleider ab 7.50. Wallstraße * Webergasse Scheffelstraße

Turnen — Sport — Wandern.

I. freisoffenes Hallenschwimmfest der D. T. in Leipzig.

Das Schwimmfest vom Leipziger Schwimmverein im Caroladab... Das Schwimmfest vom Leipziger Schwimmverein im Caroladab...

Die wichtigsten turnerischen Anlässe des kommenden Jahres sind bereits klein vorgezeichnet... Die wichtigsten turnerischen Anlässe des kommenden Jahres sind bereits klein vorgezeichnet...

Pferdesport

Deutschlands Reitsport. Die Wägen, die der Krieg in die deutsche Reitsportwelt gerufen hat, haben sich allmählich... Deutschlands Reitsport. Die Wägen, die der Krieg in die deutsche Reitsportwelt gerufen hat, haben sich allmählich...

Radsport

Schick der D. T. M. Tagungen in Berlin. Ueber das Ergebnis der fünftägigen Beratungen des Vermittlungsausschusses des Bundes Deutscher Radsportler... Schick der D. T. M. Tagungen in Berlin. Ueber das Ergebnis der fünftägigen Beratungen des Vermittlungsausschusses des Bundes Deutscher Radsportler...

Wintersport. Das Altenberger Winterprogramm. Der Winterporttag Altenberg hat für die Winterferien folgende Veranstaltungen... Das Altenberger Winterprogramm. Der Winterporttag Altenberg hat für die Winterferien folgende Veranstaltungen...

Berg- und Wandersport

Vorbereitung für Herbstwanderung. Eine Geschäftsleiterkonferenz des D. T. M. für deutsche Jugendbergsportler... Vorbereitung für Herbstwanderung. Eine Geschäftsleiterkonferenz des D. T. M. für deutsche Jugendbergsportler...

Boxen

Freizeitsportler soll am 31. Januar in Dresden gegen den Engländer Stanier Gieren in den Ring gehen... Freizeitsportler soll am 31. Januar in Dresden gegen den Engländer Stanier Gieren in den Ring gehen...

Vereinskalender

H. A. Sportklub. Der Weihnachtsfesterabend findet am 27. Dezember... H. A. Sportklub. Der Weihnachtsfesterabend findet am 27. Dezember...

Die 10 größten Turnvereine. Nach der letzten Verbandssitzung der D. T. M. haben sich 10 Vereine abgemeldet... Die 10 größten Turnvereine. Nach der letzten Verbandssitzung der D. T. M. haben sich 10 Vereine abgemeldet...

Kaiserauszug, pa. Qualität, Kaiserauszug in Beuteln, Weizenmehl (Oderperle), Konserven in bekannter Güte, Halterpräparate, pa. reine Ware, lose und in Wenau-Werkschachteln für den Schulunterricht. Dr. Kurt Schneider, Gurtisch, Schiesien. Fabriklager Dresden-A. 1, Liliengasse 3. Telefon 10925.

„Die eleganten Lampen“... Die eleganten Lampen... Die eleganten Lampen... Die eleganten Lampen... Die eleganten Lampen...

Nervöse trinken leicht Oberhäuser Tee... Nervöse trinken leicht Oberhäuser Tee... Nervöse trinken leicht Oberhäuser Tee... Nervöse trinken leicht Oberhäuser Tee... Nervöse trinken leicht Oberhäuser Tee...

Pianos, Richard Hänel, Pflanzstr. 5.

Eisen Alluminium Emaille Feuerorn, Sommer Suppe DRESDEN Hauptstraße 6.

Für Bruchleiden, Walthor-Kunde, Dresden.

Reißhaffer Musterhaffer Sandhaffer Weizenhaffer, Richard Hänel, Pflanzstr. 5.

Pianos, Knoll & Fehrmann, Dresden.

Geiragene Serrenkleider, G. Reich, Dresden.

STEMPEL, WALTHER, Dresden.

Därme u. Gewürze, Knoll & Fehrmann, Dresden.

Seiden-Trikot, Pa. Kammgarn-Trikot, Dresden.

Der Arzt, Die Großmutter, „Ganuja“!

Spül-Apparate, Stützspitzen, Freiberger Platz 8.

Eine Bäckerei, Bruno Schmidt, Dresden.

Stellenmarkt, Suche 1. Januar 1925, Schneider, Dresden.

Beretreter, für Dresden und Umgebung, G. A. 2431 an die Exp. d. Bl.

Goldmarkt, Suche auf mein ca. 35, 7000-8000 GM, Dresden.

Schweizer, mit Frau u. 30 St. Grob- u. 10 St. Gungel (mit nur lückenlosen, guten Jeansstoffen), ohne event. nur hiesiger Familie.

Wohnungstausch, Dresden-Chemnitz, gegen Wohnung in Gittersee bei Dresden, Weinfstraße 9, bestehend aus Schlafzimmer, Küche und sonstigem Zubehör, mit elektr. Licht, wird gleiche Wohnung in Chemnitz gesucht.

Pferde, 5 Stück mittelstarke, sehr gute, 5 Jahre werden billig verkauft, Beckler, Dresden.

Mädchen, nicht unter 17 Jahren, mehrere gut in ihren Jahren, als Stütze bei Familie einsetzbar auf Gut von 1000 bis 1500 Acker. Gehalt nach Vereinbarung.

Grundstücke, Günstiger Kauf! Neues Zinshaus, Dresden.

Pferde, sehr Oldenburger Wagen- u. Arbeitspferde, leichten und schweren Schlages, sehr preiswert unter günstigen Bedingungen bei mir zum Verkauf.

Grundstücke, Günstiger Kauf! Neues Zinshaus, Dresden.

Pferde, sehr Oldenburger Wagen- u. Arbeitspferde, leichten und schweren Schlages, sehr preiswert unter günstigen Bedingungen bei mir zum Verkauf.

Pferde, sehr Oldenburger Wagen- u. Arbeitspferde, leichten und schweren Schlages, sehr preiswert unter günstigen Bedingungen bei mir zum Verkauf.

Eine Bäckerei, Bruno Schmidt, Dresden.

Speisezimmer-Einrichtung, 680 Mark, Dresden.

Piano, 49 Jahre, Pianino, Dresden.

Goldmark - Eröffnungs - Bilanz am 1. Januar 1924. Table with columns: Grundstücke, Maschinen, Mobel und Einrichtungen, Warenlager, etc.

Sachsenwerk, Licht- und Kraft-Wahlvereinschaft, Der Vorstand.

Kirchennachrichten

Vor den Heiligen Abend, 1. und 2. Weihnachtsfeiertag und die folgenden Werktage.

A. Evangelisch-lutherische Landeskirche.

1. Heiligtum: Kollekte für die luth. Versorgung der evangelischen Deutschen im Ausland.
2. Heiligtum: Kollekte für die luth. Versorgung der evangelischen Deutschen im Ausland.

1. Heiligtum: Kollekte für die luth. Versorgung der evangelischen Deutschen im Ausland.
2. Heiligtum: Kollekte für die luth. Versorgung der evangelischen Deutschen im Ausland.

1. Heiligtum: Kollekte für die luth. Versorgung der evangelischen Deutschen im Ausland.
2. Heiligtum: Kollekte für die luth. Versorgung der evangelischen Deutschen im Ausland.

Familiennachrichten

Heute abend 9 Uhr verschied sanft und ruhig, wenige Tage vor ihrem 80. Geburtstag, meine treusorgende Mutter, Schwiegermutter und Tante
Frau Hedwig verw. Claub geb. Ehrenberg.

Dipl.-Ing. Otto Stahl
Dipl.-Ing. Hildegard Stahl geb. Streit
Vermählte
Dresden, den 21. Dezember 1924

Aerzte,
Städt. Entbindungs- und Geburtshilfe, gepflanzte Schwestern
Säuglings- und Wachenpflegerinnen, Sprechstundenhilfen,
Krankenpfleger, Bade- und Massagepersonal kostenlos
zugeordnet durch die
Fachabteilung für Krankenpflege,

Oestern abend 7,8 Uhr verschied sanft nach län. aem. Leiden kurz vor ihrem 80. Geburtstag unsere liebe, gute Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Groß- und Urgroßmutter
Frau verw. Oberstabsarzt Dr. Elise Poppe geb. Thost

Größere Brillanten
gegen bare Kasse kauft
Adolf Arndt, Uhrmachermeister,
Landhausstraße 11. Geegründet 1850

STAATL. FACHINGEN
Naturliches Mineralwasser
Zu Haustrinkkuren
bei Gicht, Rheumatismus, Zucker-, Nieren-, Blasen-, Harnleiden (Narkose), Arterienverkalkung, sowie bei Magen- und Frauenleiden.

Damentaschen
aus allen Modellen -
Bretel-, Gürtel- und Kleintaschen
Auswahl, Verkauf zu Fabrikpreisen direkt in den Werkstätten.

Kissen-Sette
in herrlichen Mustern
empfiehlt
Seidenhaus
Carl Schneider
Dresden
Altmarkt 8

Rich. Maune
Dresden-Löbtau, Tharandter Str. 25
Spezialabteil für
Krankenschwäche
Leibstärker, Zimmerroll- und
med. Rehaestühle, Bett- u. Lehn-
stühle, verstellb. Rückenstühle,
Fahr- und Tragbahnen, sowie
Unterstützungsstühle

E. PASCHKY
la Präsent-Fluß-Wale
ausgewählt starke, in
feinster Kieler Räucherung Wd. 3 1/2 Mtl.
Dresdner Str. 14 Tel. 13102, Wismutstraße 4 Tel. 2207, Zempferstraße 5 - 2207,
Steinbockstr. 12 Tel. 20613, Döhlstraße 77 - 1459, Bismarckplatz 13 - 40567,
Postenbureaustr. 24, 3180, Zargauer Str. 16 - 21530, Gde. Ubenauengäßchen,
Postenstr. 17 - 21020, Meißnerstr. 115, 14114, Juch. Str. 127 Tel. 4024

Zur Wiedererhöhung der
Sportart
Edm. Geod. Seife
Gr. Kirchgasse 2. 1.
Vertrauenssache!
Wringmaschinen
Schuhmacher 'President'
Nach eigener Methode
in Gerantwerk, sowie
alle Reparaturen direkt in
unserem
Sondergeschäft
Eduard Geiger
Am See
Gde. Bergschneiderei
Friedrichstraße 13/14
Telefon 112

Unter Leitung des **OLYMPIA-THEATERS**
täglich **ab 25. Dezember**

im
Ausstellungspalast
Das große Filmereignis
Der
Berg des Schicksals

Eingang Stübelallee

4, 6 und 8 Uhr

Nachrichten über den beispiellosen Premierenerfolg in Berlin:

Im Theater am Nollendorfpark erlebte der grandiose Hochgebirgs-Film „Der Berg des Schicksals“ bei seiner Uraufführung einen beispiellosen Erfolg. Das Publikum applaudierte während einzelner Akte minutenlang ununterbrochen. Man war sich darüber einig, daß noch niemals in einem Film die Wunder des Hochgebirges und der Hochalpinismus mit seinen besonderen Reizen und Gefahren so vollendet gezeigt sind wie hier. Das Publikum verfolgte mit atemloser Spannung die Bravourstücke unserer bekanntesten Hochalpinisten; ab und zu hörte man Aufschreie im Publikum, wenn das Uebermaß an Spannung für schwache Nerven unerträglich wurde. Noch kein Film ist von der gesamten Presse so glänzend beurteilt worden, wie dieser. Man vergleiche die Pressestimmen in der morgigen Anzeige.

Auch der Jugend
bestens empfohlen!
Der Saal ist gut
geheizt!

Preise der Plätze:
1. Platz 2,—
2. Platz 1,50,—
3. Platz 1,—

Vorverkauf: Heute, am Heiligabend, von 9-2 Uhr im Bureau des Olympia-Theaters, Altmarkt 13, I. Sonst täglich, auch an beiden Feiertagen, von 10-12 Uhr im Bureau des Olympia-Theaters, Altmarkt 13, I. Ab 4 Uhr an der Ausstellungs- und Olympia-Theater-Kasse

? Magicus ?
Bitte beachten Sie die morgige Anzeige!

Central-Theater

8 Uhr
Nur noch einige Tage
persönliches Auftreten
**Sylvester
Schäffer**
der weltberühmte Künstler
Assistent:
Lilly Krüger
von der Staatsoper Berlin.
Außerdem: Das hervorragende
Weltstadt-Variété-Programm.
Billetverkauf täglich von 11 Uhr ab
ununterbrochen.

Central-Theater
Kleiner Gesellschaftssaal (30-60 Pers.)
für Silvesterfeier frei!

Astrachan.
Caviar
1/2, 1/4, 1/8, 1/16, 1/32, 1/64, 1/128,
H. E. Philipp
An der Kreuzkirche 2.

5/14 PS. Dixi
breitlich, elektrisches Licht, sehr gut erhalten, preiswert
zu verkaufen.
A. Lippsch, Palmstr. 49/51. Tel. 17280.

? Magicus ?
Bitte beachten Sie die morgige Anzeige!

**Schönstes
Weihnachtsgeschenk**

Bussard - Brillant
der deutsche Qualitäts-Sekt
in elegantem Weihnachtskleidchen mit 6/1 Flaschen
zusammen M. 30.— ohne Steuer
H. Schönrock's Nachfolger
Schulgasse 1 Werderstr. 37
und Niederlagen.

BELVEDERE
Brühische Terrasse
Am 1. und 2. Festtag nachmittags und abends
im Konzertsaal:
Heinz Eiber Künstler - Fest - Konzerte
im Weißen Saal:
Belvedere-Ball-Orchester Plletzsch-Marco
Tanz-, Tee- und Gesellschafts-Tanz-Abend
Gesellschaftsanzug erwünscht.

Mittag- und Abendtafel
In den Seitenstiegen, sowie in der
Saal-Terrasse kleine ausserordentliche
Abendgedecke zu M. 2,—
Küche sorgfältigster Wahl und Pflege
Weine erster Häuser.

Zum Jahresschluß: **Silvester-Feier**
In beiden Sälen: Darbietungen bekannter Künstler
Im Konzert-Saal: **Künstler-Kapelle Heinz Eiber**
im Weißen Saal: **Belvedere-Ball-Orchester Plletzsch-Marco**
Tanz in allen Räumen

Eintritt frei! Kein Gedeckzwang!
Eintritt nur gegen Tischkarten, die auf den Namen der Inhaber lauten
und im Büro Belvedere bis 31. Dezember vormittags ausgestellt
werden

**Praktische
Weihnachts-Geschenke**
für Garten- und Blumengarden
In reichhaltiger Auswahl
Gartengeräte, Werkzeuge, Baum- und
Pflanzenspritzen, Artikel für Kleintier-
zucht, Weck's Frischhaltung
Gartenliteratur
Blumenzweige und Schalen
Hyazinthen u. s.



Besuchen Sie unser Stadtgeschäft
Webergasse 14
Paul Hauber

Ottoman - Seide
für elegante Mäntel
empfiehlt
Seidenhaus
Carl Schneider
Dresden
Altmarkt 8

Eisbahn
Lennéstraße—Hauptallee
Herrliches Eis, glänzende Beleuchtung.

**Mil.-Verein
„Sächs. Grenadiere“
a. V.**
Einladung zum
Weihnachts-Vergnügen
Freitag, 2. Jan., 7 Uhr
abends, im Kongresssaal
der Ausstellung.

Kongresssaal ist für die
Musikanten-Einrichtungen
bestimmt. Eintrittskarten
bei den Mitgliedern einlösen
lassen. Jedem Mitglied ist
einmalig im Vorfeld
einmalig im Vorfeld
der Gefamtsbesuch.

Grunert - Pianos
bedienen u. preiswert
bei bequemer Zahl-
weise.
Größtes Magazin
eigener Fabrik am
Piano.
**Hupfeld-Hörnisch
Grunert.**

109 Schreib-
maschinen, Beginn täglich.
Rackows
Handelschule, Altmarkt 13.
Such- u. Preis- Nr. 24, 1737.

Maschinenschreiben
Schnell, leicht, haltbar, usw.
Schirpkes Handels-
schule
Altmarkt 12. Tel. 28718.

**Defektiv
Schipek**
Moritzstraße 6, 1.
Tel. 13011.
Bestens empfohlen!

Ia Pianos,
Nübel, Harmon, (Miete).
Becker, Weberstr. 30, 1

Kaufe
Möbel, Kunstst.,
Möbel, aller Art, Teppiche,
Zinn u. Porzellan, Silber,
Uebernahme
ganze Nachlässe.
Hugo Böker, Tegeler
Waldwegstr. 4, 1.

Donau
Küchengeräte
Rohwarenbereit
Holzstoffgefäße

Nichte Hausfrau!
Brief liegt unter S. 300
in der Exp. d. Bl.

Helfe Eugen.
Brief l. in der Exp. d. Bl.

Opernhaus.
Seit geschlossen.
Spielplan: Da. Der Weg
nach Dover. Fr. Der Weg
nach Dover. Sa. Der Weg
nach Dover. So. Der Weg
nach Dover. (Die Besetzung
ist in der Zeitung zu lesen.)

Schauspielhaus.
Seit geschlossen.
Spielplan: Da. Der Weg
nach Dover. Fr. Der Weg
nach Dover. Sa. Der Weg
nach Dover. So. Der Weg
nach Dover. (Die Besetzung
ist in der Zeitung zu lesen.)

**Neustädter
Schauspielhaus.**
Seit geschlossen.
Da. nachm. Die Besetzung
ist in der Zeitung zu lesen.

Neues Theater.
Seit geschlossen.
Da. Donna Diana.

Residententheater.
Seit geschlossen.
Da. nachm. Die Besetzung
ist in der Zeitung zu lesen.

Königshoftheater
Seit geschlossen.
Donnerstag, 1. Weihnacht-
feierabend.
1/2 **Dornröschen!**
Auerbachsches Kupfspiel
3 Bänden.
3/8 **Ehre sei Gott
in der Höhe!**
Kriminalroman in 12
Bänden von H. G. Dreiß.

Derzeitige, in der Zeitung zu lesen
Zeil: Dr. H. G. Dreiß
Dresden; für die Zeitung
10. Weihnachtsfeier, Dresden
— falls das Unternehmen der
Zeitung in die Zeitung
Gewalt, Betriebsführung
Schnell, Auslieferung der
aussergewöhnlichen Gewalt
möglichst wird bei der
Zahlung des Bezugspreises
eine Gewähr für das
ihnen der Zeitung
an den organisierten
Zeitungswesen mitbestimmte
Zeiten wird nicht geleistet.
Das heutige Morgenblatt
umfaßt 12 Seiten.